

19.06.2026

PRESSEINFORMATION

Musiktheater über Tod, Trauer und Leben für Kinder

Grips'n'Chips präsentieren „Schwarz ist eine Art von Bunt“

Wie spricht man mit Kindern über Tod und Trauer? Dieser Frage widmet sich das Musiktheaterstück *Schwarz ist eine Art von Bunt* des Ensembles Grips'n'Chips. Die interaktive Performance mit Musik für Kinder von 6 bis 11 Jahren lädt dazu ein, Fragen zu stellen, Erinnerungen zu teilen, zu singen, zu lachen und gemeinsam über das Leben nachzudenken. Ausgehend von Gesprächen mit Kindern, Angehörigen von Hospiz- und Trauerinitiativen sowie Expert*innen der Trauerbegleitung entwickelte das Ensemble eine ebenso sensible wie lebensbejahende Annäherung an ein Thema, das viele Menschen betrifft, im Alltag jedoch oft ausgeblendet wird. Mit Musik, Bewegung, Humor und partizipativen Elementen entsteht ein Theatererlebnis, das Kindern einen altersgerechten Zugang zu Verlust, Abschied und den vielfältigen Facetten von Trauer eröffnet.

Im Zentrum steht die Erkenntnis, dass Trauer viele Farben haben kann. Nicht alle Menschen reagieren gleich, wenn jemand stirbt. Manche sind traurig, manche wütend, manche erleichtert, manche möchten reden, andere schweigen. Das Stück macht Mut, diese unterschiedlichen Gefühle wahrzunehmen und anzunehmen.

2025 wurde *Schwarz ist eine Art von Bunt* mit dem AVISO-Preis des Alumni-Netzwerks Musikpädagogik an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ausgezeichnet. Die Jury würdigte damit einen innovativen Ansatz, der Musik, Performance und Partizipation verbindet und Kindern einen sensiblen Zugang zu gesellschaftlich relevanten Themen ermöglicht.

Im Herbst 2026 wird das Stück im Rahmen einer Kooperation mit dem Landesverband Hospiz Niederösterreich, „Hospiz macht Schule NÖ“ und dem Kinderhospizteam HoKi NÖ an niederösterreichischen Schulen und im Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten/NÖ gezeigt. Ergänzend zu den Vorstellungen finden moderierte Nachgespräche statt, die Raum für Fragen, persönliche Erfahrungen und Austausch bieten. Dadurch wird das Theatererlebnis zu einem Ausgangspunkt für weiterführende Gespräche über Verlust, Mitgefühl, Zusammenhalt und die Bedeutung eines offenen Umgangs mit schwierigen Lebensthemen.

Die Zusammenarbeit von Kunst, Bildung und Hospizarbeit zeigt, wie kulturelle Projekte dazu beitragen können, gesellschaftliche Tabus abzubauen und Kindern Orientierung in

herausfordernden Lebenssituationen zu bieten. Die positiven Rückmeldungen von Pädagog*innen, Familien und Fachpersonen aus der Trauerbegleitung bestätigen die Relevanz dieses Ansatzes.

Denn über den Tod zu sprechen bedeutet immer auch, über das Leben zu sprechen.



Grips'n'Chips - Schwarz ist eine Art von Bunt © Julia Wesely

PROGRAMMTEXT

Schwarz ist eine Art von Bunt

Ein Stück über das Trauern, den Tod und das Leben

Performance mit Musik für Kinder von 6 – 11 Jahren

„Trauer hat so viele Farben und kommt oft grau daher“. Julia, Regina und Johanna haben neugierig herumgefragt und sich mit dem Tod beschäftigt. Voller Musik und Fantasie nennen sie die Dinge beim Namen und stillen den Faktendurst – ohne Tabus. Sie haben herausgefunden, dass nicht alle weinen, wenn jemand stirbt und dass viele Gefühle auftauchen. Dass es okay ist zu fühlen, was man fühlt. Das Stück lädt ein, Geschichten zu erzählen, Fragen zu stellen, zu singen und zu tanzen. Denn das Leben ist trotz allem ein Fest. Darf man eigentlich lachen, wenn man über den Tod spricht?

(579 Zeichen m. Lz.)

Dauer: 60 min

Besetzung:

Stückentwicklung: Lorenz Hippe, Johanna Jonasch, Sophie Meyer, Regina Picker, Julia Schreitl

Performance: Regina Picker, Julia Schreitl

Stimmen: Kinder der VS Wolfgang-Schmälzgasse

Dramaturgische Begleitung: Lorenz Hippe

Komposition: Julia Schreitl

Kostüme: Sophie Meyer

Recherche: Johanna Jonasch, Regina Picker, Julia Schreitl

Produktionsleitung: Johanna Jonasch

Probenassistent: Nayra Jonke

Produktionsassistent: Laura Plochberger

Sounddesign: Werner Angerer, Acoustic Art Studio

Lichtdesign, technische Einrichtung: Goran Peranovic

Die Stückentwicklung erfolgte unter Beratung von der Kinder- und Familientrauerbegleiterin Elke Kohl und dem Trauerredner Carl Achleitner für ihre Beratung und den Einblick in ihre Arbeit. Im Stück sind die Stimmen von Schüler*innen der Volksschule Wolfgang-Schmälzl-Gasse zu hören. Das Ensemble dankt den Lehrpersonen für ihre Kooperation und den Teilnehmer*innen an Gesprächsrunden für den offenen Austausch.

Die Spielserie im Herbst 2026 wird gefördert vom BMWKMS. Die Stückentwicklung wurde gefördert von Kulturabteilung Wien MA7, BMKÖS, Kultur Land OÖ, Kultur Wien Alsergrund.

TERMINE 2026

Do., 12. November 2026, 10:00 Uhr, ERG Donaustadt

Fr., 13. November 2026, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, St. Hippolyt Haus, St. Pölten/ in Kooperation mit dem Landesverband Hospiz NÖ

Sa., 14. November 2026, 15:00 Uhr, novum Kufstein

Mi., 25. November 2026, 10:30 Uhr, Bafep Amstetten

PRESSEFOTOS & WEITERES MATERIAL

Trailer

<https://youtu.be/aYz38acHmpY>

Szenenbilder

https://drive.google.com/drive/folders/12KcJ7u8LswwxesBsNNzuJyvb2XO9r5lfx?usp=drive_link

Pressebilder

https://drive.google.com/drive/folders/17DojVkEeUOBuF29NKRq9tdg9sQijd46x?usp=drive_link

Titelgrafik

https://drive.google.com/open?id=1-Gn43tT2Xi7oszuJRt7M682Fdglcmtlb&usp=drive_fs

Website

www.gripsnchips.at/produktionen/schwarz-ist-eine-art-von-bunt/

KONTAKT

hallo@gripsnchips.at

+43 677 61944299 (Johanna Jonasch)

gripsnchips.at